



Patienteninformation Kinder nach einer Kopfverletzung

Liebe Eltern, Liebe Sorgeberechtigte,

Sie haben Ihr Kind in unserer kinderchirurgischen Notfallambulanz wegen einer möglichen Kopfverletzung vorgestellt. Die Notfallversorgung umfasst nur erste sichernde Maßnahmen. Durch den diensthabenden Kinderchirurgen konnten keine wesentlichen Auffälligkeiten, insbesondere keine Hinweise auf Schädigungen des Nervensystems festgestellt werden. Wir können Ihnen deshalb eine weitere ambulante Betreuung Ihres Kindes empfehlen, möchten Sie aber bitten, in den nächsten 48 bis 72 Stunden Ihr Kind besonders aufmerksam zu beobachten, da in dieser Zeit trotz derzeitigem Wohlbefinden Zustände auftreten können, die eine medizinische Behandlung dringend notwendig machen.

Allgemeine Verhaltensregeln:

Kind in den ersten 24 Stunden nach dem Trauma nie alleine lassen. Kind in der ersten Nacht alle vier Stunden beurteilen: Ruhige Atmung? Normale Körperhaltung? Normale Reaktion auf leichte Berührung? Bei Zweifeln wecken und prüfen, ob das Kind wach wird und sich normal verhält. Ibuprofen und Paracetamol können in verordneter Dosis eingenommen werden.

Symptome, die in den ersten zwei Wochen auftreten können und nicht bedenklich sind:

Leichte Kopfschmerzen, leichte Übelkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Müdigkeit, Schlafstörungen (bei sehr starken Symptomen oder Fortbestehen über Wochen bitte einen Arzt aufsuchen).

Symptome, bei denen das Kind UNVERZÜGLICH wieder vorgestellt werden muss:

Zunahme der Symptome, wiederholtes Erbrechen, neue oder zunehmende Kopfschmerzen, zunehmende Müdigkeit, Bewusstseinstörung, Verwirrtheit, nicht normales Verhalten, Schwäche von Arm(en) oder Bein(en), Krampfanfall, Austritt von klarer Flüssigkeit oder Blut aus Mund, Nase oder Ohr.

Rückkehr zu normalen Aktivitäten:

Am Unfalltag ist nach einer leichten Schädelprellung Ruhe für die Erholung wichtig. Zu frühe oder zu starke Belastung (körperliche Anstrengung, visuelle Reize, z.B. durch Bildschirme) kann die Erholung verzögern. Sport und körperliche Anstrengung erst wieder aufnehmen, wenn das Kind in Ruhe symptomfrei ist.

Kontakt Daten /Notfallambulanz (24 Stunden erreichbar):
0651-947-2657

Bedenken Sie, dass telefonische Auskünfte und Beratungen keine Diagnosestellung und Therapie möglich machen.

Wir wünschen Ihrem Kind gute Besserung.

